



Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
11. Juni 2018

BMW Fahrer holen Dreifachsieg in der IDM und Vierfachsieg in Kanada.

- **Erster Podiumsplatz der Saison für Alessandro Delbianco in der FIM Superstock 1000 European Championship.**
- **Ilya Mikhalchik dominiert in der IDM in Oschersleben.**
- **Nächster Sieg für Rekordchampion Jordan Szoke in der Canadian Superbike Championship.**

München. Oschersleben (GER), Brünn (CZE) und Grand Bend (CAN) – hier waren die BMW Racer am Wochenende erfolgreich im Einsatz. In Oschersleben fand die „German Speedweek“ statt, mit dem 8-Stunden-Rennen der FIM Endurance World Championship (EWC) sowie zwei Rennen der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM). In der EWC war die Mannschaft von NRT48 – BMW Motorrad mit Platz vier das bestplatzierte BMW Team. In der IDM holten die BMW Fahrer einen Dreifachsieg. Dabei stieg Ilya Mikhalchik (UKR) beide Male auf die oberste Stufe des Treppchens. Die MOTUL FIM Superbike World Championship (WorldSBK) und die FIM Superstock 1000 European Championship (STK1000) gastierten im tschechischen Brünn. Dort feierte Alessandro Delbianco (ITA) in der STK1000 seinen ersten Podiumsplatz der Saison. Beim zweiten Lauf der Canadian Superbike Championship 2018 (CSBK) in Grand Bend holten die BMW Fahrer einen Vierfachsieg, angeführt von Rekordchampion Jordan Szoke (CAN).

FIM Endurance World Championship in Oschersleben, Deutschland.

Der vierte Lauf der Saison 2017/18 in der FIM Endurance World Championship (EWC) wurde im Rahmen der „German Speedweek“ in Oschersleben (GER) ausgetragen. Bei dem 8-Stunden-Rennen gingen insgesamt fünf BMW Teams an den Start. Dabei verpasste die Mannschaft von NRT48 – BMW Motorrad (#48), mit den Fahrern Kenny Foray (FRA), Stefan Kerschbaumer (AUT) und Lucy Glöckner



(GER), das Podium nur um eine Position. Das Team belegte bei seinem Heimspiel einen starken vierten Platz. Die #21 BMW S 1000 RR von Mercury Racing, pilotiert von Karel Hanika, Jakub Smrz (beide CZE) und Sylvain Barrier (FRA) kam auf dem 14. Platz ins Ziel. Einen echten Kraftakt lieferten Filip Altendorfer und Rico Löwe (beide GER) auf der #56 RR des Teams E.INFRA GERT56 by RS Speedbikes ab: Nachdem sich ihr Teamkollege Christof Höfer bei einem Sturz im Qualifying verletzt hatte, bestritten die beiden das Rennen bei hochsommerlichen Temperaturen zu zweit. Allerdings bedeutete ein Sturz in der letzten Rennstunde das vorzeitige Aus.

MOTUL FIM Superbike World Championship in Brünn, Tschechische Republik.

Das Tschechien-Gastspiel der MOTUL FIM Superbike World Championship in Brünn begann für Loris Baz (FRA) und das Gulf Althea BMW Team vielversprechend. Im ersten Training am Freitag, das bei nassen Bedingungen stattfand, fuhr der Franzose auf Rang zwei. Auch im Trockenen war er gut unterwegs, und so qualifizierte sich Baz direkt für die entscheidende Superpole 2. Von Startplatz acht aus ging er dann ins erste Rennen am Samstag. Seine Hoffnung auf ein gutes Ergebnis wurde jedoch durch einen Sturz in der zwölften Runde zunichte gemacht. Baz konnte zwar weiterfahren, musste sich aber mit Rang 18 zufrieden geben. Im Sonntagsrennen belegte er dann den elften Platz.

FIM Superstock 1000 European Championship in Brünn, Tschechische Republik.

Im Rahmen des WorldSBK-Wochenendes in Brünn (CZE) trug die FIM Superstock 1000 European Championship (STK1000) ihr fünftes Saisonrennen aus. Im Qualifying am Samstag sicherte sich Markus Reiterberger (GER / alpha Racing-Van-Zon-BMW), der bereits den Trainingsfreitag dominiert hatte, mit neuem Rundenrekord die Poleposition. Das Rennen am Sonntag wurde im Nassen ausgetragen – und dieses Mal jubelte ein anderer BMW Pilot. Alessandro Delbianco (ITA) aus dem Gulf Althea BMW Team sicherte sich den zweiten Platz und holte sich damit seinen ersten Podiumsplatz der Saison. Reiterberger kam auf Platz vier ins Ziel. Roberto Tamburini (ITA / Berclaz Racing Team) fuhr als Achter ebenfalls in die Top-10. In der Meisterschaftswertung führt weiter Reiterberger mit nun neun



Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten Maximilian Scheib (CHI). Tamburini ist Dritter.

Alessandro Delbianco: „Das Rennen ist richtig gut gelaufen. Ich denke, dass wir auch im Trockenen ein solides Rennen abgeliefert hätten, aber die Bedingungen haben uns definitiv geholfen. Ich freue mich sehr über das Ergebnis und danke dem Team für die großartige Arbeit an diesem Wochenende. Ich bin sehr glücklich und hoffe, dass wir so weitermachen können.“

Markus Reiterberger: „Ich hatte in der zweiten Kurve bereits einen heftigen Rutscher, bei dem ich fast gestürzt wäre. Ich konnte es aber noch abfangen und lag dann fast das ganze Rennen über an zweiter, dritter Stelle. Zur Mitte des Rennens konnte ich wieder an die Spitze anschließen, doch gegen Ende habe ich Probleme bekommen. Platz vier im Nassen geht trotzdem in Ordnung, und wir wissen jetzt auch, wie wir das Motorrad im Regen abstimmen müssen, damit es für mich besser funktioniert. Alles in allem war es ein positives Wochenende, und ich bin zufrieden mit der Arbeit, die wir geleistet haben. Leider wurden wir nicht ganz dafür belohnt.“

Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft in Oschersleben, Deutschland.

Im Rahmen der „German Speedweek“ in Oschersleben (GER) trug die SBK1000-Klasse der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM) ihr zweites Rennwochenende der Saison aus. Dabei feierten die BMW Fahrer am Samstag einen Dreifachsieg. Dominierender Mann des Wochenendes war Ilya Mikhalkhik (UKR) aus dem alpha-Racing-Van-Zon-BMW Team. Er fuhr auf die Poleposition, gewann beide Rennen und sicherte sich damit die alleinige Meisterschaftsführung.

Im ersten Rennen am Samstag sorgten Bastien Mackels (BEL / Wilbers BMW Racing) als Zweiter und Mikhalkhiks Teamkollege Julian Puffe (GER) als Dritter für ein reines BMW Podium. Im zweiten Rennen am Sonntag fuhr Mackels als Dritter erneut auf das Podium.

Canadian Superbike Championship in Grand Bend, Kanada.



Die BMW S 1000 RR bleibt in der Canadian Superbike Championship (CSBK) das Bike, das es zu schlagen gilt. Bereits beim Saisonauftakt feierten die BMW Fahrer einen Dreifachsieg – bei der zweiten Saisonrunde in Grand Bend (CAN) holten sie nun sogar einen Vierfachsieg.

An der Spitze lieferten sich Rekordchampion Jordan Szoke (CAN / Mopar Express Lane BMW Superbike Team) und BMW Markenkollege Ben Young (CAN / Ben Young Racing) ein packendes Duell um den Sieg. In der Schlussphase des Rennens ging Young an die Spitze, doch Szoke spielte all seine Erfahrung aus. In der letzten Kurve ging er mit einem beherzten Manöver an Young vorbei und sicherte sich seinen nächsten CSBK-Sieg. Platz drei hinter Szoke und Young ging an BMW Fahrer Samuel Trépanier (CAN / Blysk Racing), Michael Leon (CAN / Royal Distributing Racing Team) komplettierte den BMW Vierfachsieg.

Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation

Matthias Schepke

Tel.: +49 (0)151 601 90450

E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorrad-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwgroupsports

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport